

Gemeinsame Medienmitteilung von Pro Senectute beider Basel, Basler Kantonalbank und der Sutter Begg AG

"Digital-Cafe"

Pionierprojekt zur unkomplizierten Smartphone- und Tablet-Unterstützung für ältere Menschen in der Region Basel



Mit einem innovativen Projekt ruff Pro Senectute beider Basel in Kooperation mit der Basler Kantonalbank und Sutter Begg eine Smartphone- und Tablet-Unterstützung für ältere Menschen ins Leben.

Die Bedeutung und Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien hat in den letzten Jahren gerade für ältere Menschen massiv zugenommen. Oftmals stehen ältere Menschen in der Nutzung jener Technologien an. Wer keine Unterstützung innerhalb der Familie hat, gibt frustriert auf. Für die Teilhabe an der Gesellschaft ist es besonders für ältere Menschen wichtig, mit den digitalen Medien vertraut zu sein. Pro Senectute beider Basel hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, älteren Menschen mit digitalen Fragen und Problemen niederschwellig zu helfen. Die Organisation geht dorthin, wo die Menschen sind – in die Cafés der Region.

Längerfristig soll in verschiedenen Cafés an ausgewählten Standorten älteren Menschen ermöglicht werden an einem Nachmittag pro Woche Unterstützung im Umgang mit Smartphones und Tablets zu erhalten – niederschwellig, ohne Anmeldung, unkompliziert.

Zusammenschluss dreier Partner für die Pilotphase

In einer Pilotphase soll an einem Standort das neuartige Angebot getestet werden. Dafür haben sich drei Partner zusammengeschlossen: Sutter Begg stellt sein Café an der Eisengasse in Basel zur Verfügung. Die Unterstützungspersonen sind Lernende der Basler Kantonalbank. Pro Senectute beider Basel ist Initiatorin des Projektes und übernimmt die Projektkoordination.

Das Pilotprojekt startet Ende Januar 2019 und wird bis Ende Mai 2019 dauern. Jeweils am Dienstag-Nachmittag können ratsuchende Senioren von 14h – 16h im Sutter-Café an der Eisengasse ohne Voranmeldung Smartphone-Unterstützung erhalten.

Nach Ablauf der Pilotphase wird die Nachfrage ausgewertet und über eine mögliche Fortführung und den Ausbau des Angebots befunden.

Michael Harr, Geschäftsleiter Pro Senectute beider Basel: *"Mit diesem innovativen Projekt gehen wir neue Wege. Das Pilotprojekt von Pro Senectute beider Basel kann wegweisend sein und stellt ein Novum dar für unser Land."*

Andreas Ruesch, Leiter Bereich Vertrieb Privatkunden der BKB: *„Wir freuen uns, als Sponsoringpartnerin der Pro Senectute beider Basel Teil dieses Pionierprojekts zu sein. Für unsere Lernenden ist es eine spannende Aufgabe, zu spüren wie die ältere Generation mit den Herausforderungen der Digitalisierung umgeht."*

Simone Sutter, Marketingverantwortliche von Sutter Begg: *"Diese Thematik trifft den "Nerv der Zeit". Wir freuen uns, dieses Projekt in einer angenehmen Atmosphäre im Herzen von Basel unterstützen zu können".*

Für Rückfragen:

Pro Senectute beider Basel: Michael Harr, Geschäftsleiter, Tel. 061 206 44 44
michael.harr@bb.pro-senectute.ch

Basler Kantonalbank: Patrick Riedo, Leiter Kommunikation, Tel. 061 266 27 89
medien@bkb.ch

Sutter Begg: Simone Sutter, Marketing, Tel. 061 685 96 61

Pro Senectute beider Basel

Pro Senectute beider Basel unterstützt seit über 100 Jahren in der Region Basel ältere Menschen dabei, ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen. Rund 30'000 Personen aus der Region nutzen die Dienstleistungen und Angebote von Pro Senectute beider Basel. Pro Senectute beider Basel verwirklicht auch Projekte in den Bereichen Freizeit & Mobilität zu Gunsten älterer Menschen in der Region Basel. Pro Senectute beider Basel finanziert sich auch stark über Spenden und Legate. Die Stiftung untersteht der Stiftungsaufsicht beider Basel.
www.bb.pro-senectute.ch